

Schluss mit den Massakern an Tamilen!

Selbstbestimmungsrecht für die Tamilische Nation!

Während die Regierung Sri Lankas unter Präsident Rajapaksa sich feiern lässt, sterben in den umkämpften und besetzten Tamilengebieten Tausende Kinder, Frauen und Männer.

Während die Regierung die Glückwünsche zahlreicher Staatschefs für den Sieg über die LTTE entgegen nimmt, sind Zehntausende Tamilen auf der Flucht.

Während die Weltgemeinschaft von der Ferne zuschaut, werden Hunderttausende Tamilen in militärisch abgeriegelten Lagern festgehalten. Vor den Augen der Weltgemeinschaft spielt sich ein Massaker der sri lankanischen Armee gegen Tamilen ab, aber die Schuld wird der LTTE gegeben. In den Medien des Westens wird mitunter der Informationskrieg der sri lankanische Propaganda gleichlautend übernommen. Die LTTE wird für die Tausenden zivilen Opfer verantwortlich gemacht. Die LTTE würde die Zivilisten als Schutzschilde missbrauchen und die Armee würde sie befreien. Die Befreiung der Zivilisten, die sie meinen, endet unmittelbar in den Stacheldraht Camps der Armee. Die Verlogenheit der Staatengemeinschaft kennt keine Grenzen. Nach Srebrenica und Ruanda schwor die Staatengemeinschaft bei solchen Verbrechen einzuschreiten. Die Versprechen der kapitalistischen-imperialistischen Staaten sind nichts wert. Sie handeln nur nach ihrem Interesse. Außenminister Steinmeier hat außer einigen kleinlauten Äußerungen, er hat die zivilen Opfer beklagt, wie seine europäischen Kollegen, ansonsten die Verbrechen der sri lankanischen Armee geduldet. Es gibt keine offizielle Verurteilung der Kriegsverbrechen von seitens der CDU-SPD Regierung. Was anderes ist auch nicht zu erwarten. Wer schweigt, stimmt zu!

Schweigt nicht zum ungerechten Krieg gegen Tamilen!

Unterstützt den gerechten Kampf der LTTE für nationale Selbstbestimmung!

Dieser Krieg ist nicht nur ein Krieg gegen die LTTE, sondern ein Krieg gegen die ganze tamilische Nation. Dieser Krieg ist ein Krieg gegen das Selbstbestimmungsrecht der Tamilen. Seit 60 Jahren kämpfen die Tamilen gegen nationale Unterdrückung durch die singhalesische Mehrheit. Allein in den Bombardements, dem Artilleriebeschuss der letzten Monate wurden Zehntausende Tamilen ermordet, verstümmelt, verwundet. In mehreren Fluchtwellen haben seit 1948 inzwischen über eine Million Tamilen das Land verlassen. Die Regierung erhofft sich eine weitere Ausdünnung der tamilischen Bevölkerung. Das ist ethnische Säuberung! Das ist ein Kriegsverbrechen. Gleichzeitig wird seit Jahrzehnten eine systematische Besiedlung der tamilischen Gebiete durchgeführt, um das zusammenhängende von Tamilen besiedelte Land zu okkupieren.

Vertrauen wir nicht der so genannten internationalen Gemeinschaft oder der UNO, die der verlängerte Arm der Großmächte ist. Vor den Augen des UNO-Sondergesandten Nambiar werden LTTE Kämpfer, die durch die UNO zur Aufgabe bewogen wurden, niedergemetzelt.

Vertrauen wir einzig und allein der Solidarität der Völker!

Gehen wir gegen die Massaker an den Tamilen auf die Straße!

Unterstützen wir das Selbstbestimmungsrecht der Tamilen auf Sri Lanka!

**Aufruf für einen Internationalistischen Block auf der:
"Frieden in Sri Lanka" Demonstration
Samstag, 30.05.2009
Auswärtiges Amt, Werderscher Markt 1, Berlin
Uhrzeit unter www.friedeninsrilanka.de abrufen**

Trotz Alledem!

Zeitung für den Aufbau der Bolschewistischen Partei in Deutschland

Kontakt: Postfach 48, 73550 Waldstetten

Mail: trotz.alledem@gmx.net

www.trotzalledem.tk

V.i.S.d.p.: H.König Kafkastr.56, 50829 Köln

25. Mai 2009